

WAZ
29.1.19

Autorin kommt ins Zollhaus

Sigrid Drübbischs Debüt-Roman „Mord-Art“ spielt auch in Witten. Lesung am 16. Februar

Die Wittener Autorin Sigrid Drübbisch liest am Samstag, 16. Februar, am Zollhaus in Herbede aus ihrem ersten Krimi „Mord-Art“. Der Kunstkrimi handelt von Kriminalhauptkommissarin Karla Lang aus Bochum, die während ihres Urlaubs auf der Insel Föhr unfreiwillig in eine Ermittlung hineingezogen wird.

Zwei Frauen aus der Kunstszene verschwinden spurlos. Zeitgleich geschehen Morde in Witten, die vermutlich mit dem Verschwinden der zwei Frauen im Zusammenhang stehen. Die Geschichte spielt an mehreren Standorten in Witten. Dabei gerät auch das Zollhaus in Herbede ins Blickfeld der Ermittlungen.

Musikalisch begleitet wird die Lesung von Marvin Drübbisch. Die Lesung beginnt um 19 Uhr. Das Zollhaus-Team bietet den Gästen während der Veranstaltung kleine Snacks an. Im Anschluss findet eine Signierstunde statt.

 Eintrittskarten für 5 Euro pro Person gibt es ab sofort an folgenden Vorverkaufsstellen: Im Zollhaus Herbede (Ruhrtal 1) oder im Alten Fritz (Augustastrasse 27) sowie an der Abendkasse. Weitere Informationen bei Susanne Fuchs (Projektleitung Service): Susanne.Fuchs@wabembh.de, telefonisch unter ☎ 395 38 24, mobil: 0173/996 4141.